



INFORMATIONSBLATT der MARKTGEMEINDE WINDHAAG BEI FREISTADT

39. Jahrgang

Nr. 9

25. Oktober 2018

Bürgermeisterbrief November 2018



Foto: Land OÖ/Kraml

Liebe Windhaagerinnen und Windhaager!

Prachtvoller Herbst

Farbenprächtig zeigt sich derzeit unsere schöne Naturlandschaft, geprägt durch herrlich blaue Herbsttage. Ideal zum Wandern, Radfahren und Spazieren gehen. Wer freut sich da nicht schon am Abend auf den nächsten Tag, um sich wieder in der Natur aufhalten zu können. Viele schöne und warme Tage bedeuten aber auch wenig Niederschläge. Das bekommen wir ja auch gerade zu spüren. Brunnen geben im Wasserstand nach, dadurch steigt auch die Wasserabnahme bei den Wasserversorgungsanlagen. Das können wir bei der Gemeindewasserversorgung klar beobachten. Es ist derzeit noch ausreichend Trinkwasser vorhanden. Auf Grund des Ausbleibens der Niederschläge ist die Menge des Überlaufes aber zurückgegangen. Intensiver Regen vor dem Wintereinbruch wäre dringend notwendig und ich hoffe, der Wettergott hat ein Einsehen mit uns.

Informationen zum Green Belt Center

Nach langen und intensiven Beratungen kam es im Zuge der Gemeinderatssitzung am 4. Oktober zu einigen wichtigen Beschlüssen für die weitere Vorgangsweise mit der Betreiberfirma des Green Belt Centers. Nach Aufforderung der Hypobank OÖ sollte der Gemeinderat in dieser Sitzung die Ausfallhaftung oder eine Patronatserklärung zur Übernahme der Darlehensstilgung für die Schulden der Naturraum Grünes Band GmbH beschließen. Diese Übernahme wurde vom Gemeinderat mit der Begründung, dass die Schuldenübernahme rechtlich nicht gedeckt sei, einstimmig abgelehnt. Dr. Michael Lentsch, Rechtsanwalt aus Wien, informierte die Gemeinderatsmitglieder über mögliche Wege wie man in dieser Sache weiter

vorgehen sollte. Ein ausgearbeiteter Sanierungsvorschlag wurde anschließend vom Gemeinderat einstimmig angenommen. Der Vorschlag beinhaltet einen außergerichtlichen Vergleich mit einer Quote von 30 % und der Weiterführung des Betriebes bis Ende 2020. Sollte der Vergleich von der Hypobank nicht angenommen werden, droht nach wie vor ein Konkurs für die Naturraum Grünes Band GmbH. Dr. Michael Lentsch wurde vom Gemeinderat mit der Durchführung beauftragt.

Nachtragsvoranschlag 2018

Auf Grund von Veränderungen in der Gemeindegebarung wurde in der letzten Gemeinderatssitzung auch der Nachtragsvoranschlag 2018 beschlossen. Dieser weist eine Zuführung an außerordentliche Gemeindeprojekte in der Höhe von 53.500,- € aus. Der Überschuss wird laut dem Beschluss des Gemeinderates für den Neubau des Feuerwehrhauses in Spörbichl sowie einen Teilbetrag für einen Löschwasserbehälter 40.000,- €, für Schulausstattungen wie Server und Küchengeräte 10.500,- € und Zuführungen an Infrastrukturmaßnahmen verwendet. Beschlossen wurde auch eine einmalige Subvention von 1500,- € für den Ankauf einer Schneefräse der Stockschützen und eine Betriebsunterstützung von 1000,- € für den Tennisverein.

Aus dem Inhalt:

Bürgermeisterbrief	1+2
Schuleinschreibung.....	2
Wasserhinweise.....	2
Beschlüsse GR-Sitzung	3
Winterdienst Hinweise	4
Freie Wohnungen	4
Verkehrshinweise	5
Gesunde Gemeinde	6
Veranstaltungen.....	7+8
Stellenausschreibungen.....	8



Beitritt zum Standes- und Staatsbürgerschaftsverband Freistadt

Beschlossen wurde auch der Beitritt der Gemeinde Windhaag b.Fr. zum Standes- und Staatsbürgerschaftsverband Freistadt mit neun weiteren Gemeinden aus dem Bezirk. Diese hat den Zweck, Standesamtsaufgaben an einer eigens dafür vorgesehen Abteilung durchführen zu können und spezielle Fragen schneller abklären zu können. Der Sitz wird sich im Stadtamt Freistadt, das gerade dafür umgebaut wird, befinden.

Tag der älteren Generation

Am Sonntag, den 4. November nach dem Gottesdienst lädt die Gemeinde alle Gemeindeglieder ab dem vollendeten 65. Lebensjahr zum „Tag der älteren

Generation“ ins Gasthaus Wieser ein. Musikalisch wird die Veranstaltung von der Feuerwehrmusikkapelle umrahmt. Weiters können wir auch eine Vorführung der Tanzgruppe genießen. Informationen aus dem Gemeindegeschehen runden das Programm ab. Nutzt daher zahlreich diese Einladung an diesem Sonntag im November.

Zum Abschluss wünsche ich noch einen schönen Herbst und gemütliche Stunden im Kreise guter Gesellschafter.

Mit freundlichen Grüßen
Euer Bürgermeister

Erich Traxler

Aufnahme in die Volksschule

SCHULPFLICHT: Alle Kinder, die vor dem 1. September 2019 das sechste Lebensjahr vollenden, sind mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 schulpflichtig. Die schulpflichtig gewordenen Kinder sind von ihren Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten bei der Schülereinschreibung in jener Volksschule anzumelden, die für das Kind dem Wohnsitz nach zuständig ist.

SCHÜLEREINSCHREIBUNG: An der Volksschule Windhaag findet die Schülereinschreibung **am Mittwoch, den 14. November 2018 von 07:30 bis 15:00 Uhr und am Donnerstag, den 15. November 2018 von 7:30 bis 9:00 Uhr und von 11:45 bis 15:00 Uhr statt.**

Eltern von bekannten Schulanfängern erhalten eine persönliche Einladung.

Sorgfältiger Wasserumgang

Österreich und Tschechien ist mit der durch das Staatsgebiet verlaufenden europäischen Wasserscheide das hydrologische Dach Mitteleuropas und sollte nicht an Wassermangel leiden. Die Niederschläge und die Verteilung der Wasservorräte sind regional sehr unterschiedlich. Die sommerliche andauernde Hitze und mangelnde Niederschläge haben in sämtlichen Gemeinden den Wasserverbrauch steigen lassen.

Die Gemeinde-Wasserversorgungsanlage wird laufend überwacht und die Wasserqualität durch eine Fremdfirma überprüft.

Derzeit gibt es noch genügend Trinkwasser mit einer täglichen durchschnittlichen Quellschüttung von 159.000 Liter. Momentan werden vom Hochbehälter durchschnittlich 116.000 Liter Trinkwasser pro Tag in das Versorgungsnetz geleitet.

Auf einen sorgfältigen Wasserumgang wird hingewiesen. Wichtig ist für alle Betreiber von Wasserversorgungsanlagen, dass es bald ergiebige Niederschläge gibt, damit es zu keiner Wasser-Knappheit für unsere Bevölkerung kommt.

Gräberpflege

Die Gräber auf unserem Friedhof werden von den Angehörigen, bis auf einige wenige Ausnahmen, sehr ordentlich gepflegt. Dafür ein herzlicher Dank. Was teilweise etwas nachgelassen hat, ist die Pflege der Grabumgebung (jäten und sauber halten). Es wird

daher gebeten, auch diesem Bereich die nötige Aufmerksamkeit zu schenken. **Außerdem wird darauf hingewiesen, dass die Grabsteine regelmäßig auf ihre Standfestigkeit zu prüfen sind um etwaige Mängel rasch beheben zu können.**



Beschlüsse der Gemeinderatssitzung am 04.10.2018

Gemäß § 94 Abs. 6 der O.ö. Gemeindeordnung werden jene Beschlüsse kundgemacht, die der Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 04. Oktober 2018, gefasst hat und die Öffentlichkeit berühren:

1. Der Gemeinderat hat den Bericht über das Besucherinformationszentrum „Green Belt Center“ der Naturraum Grünes Band GmbH durch den Geschäftsführer Erich Traxler zur Kenntnis genommen.
2. Die Übernahme einer von der Hypobank geforderten Ausfallhaftung bzw. Abgabe einer Patronatserklärung zur Deckung eines aufzunehmenden Hypobank-Darlehens von der Naturraum Grünes Band GmbH bei der Hypobank wurde abgelehnt.
3. Beschlossen wurde die Beauftragung und Bevollmächtigung eines Rechtsanwaltes zur Rechtsvertretung der Marktgemeinde Windhaag b. Fr. in Sachen der Finanzproblematik Naturraum Grünes Band GmbH sowie zur Einbringung eines Sanierungsvorschlages an die Hypo Oberösterreich und Raiffeisenbank Region Freistadt.
4. Der Bericht über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2017 durch die Bezirkshauptmannschaft Freistadt wurde zur Kenntnis gebracht.
5. Der Gemeinderat hat die Berichte über die Prüfungen durch den Prüfungsausschuss am 14. Juni 2018 und am 27. September 2018 zur Kenntnis genommen.
6. Der Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2018 wurde vom Gemeinderat beschlossen und die Auflage ist gesondert kundgemacht.
7. Eine Änderung der Kinderbetreuungseinrichtungsordnung für den Kindergarten der Marktgemeinde Windhaag b. Fr. wurde beschlossen. Eine separate Kundmachung der gesamten Kindergartenordnung erfolgt an der Amtstafel.
8. Beschlossen wurde aufgrund der zusätzlichen Einführung eines 1-Tages-Elternbeitrages für die Nachmittagsbetreuung eine Änderung der Kindergarten-Tarifordnung, welche separat an der Amtstafel kundgemacht wird.
9. Anlässlich der Errichtung von Erd-Urnengräber wurde eine Änderung der Friedhofsordnung 1986 beschlossen. Die Verordnung wird an der Amtstafel separat kundgemacht.
10. Die konzipierte Satzung für die Gründung eines Standesamts- und Staatsbürgerschafts-Verbandes Freistadt, mit 10 Gemeinden und Sitz in Freistadt, wurde beschlossen.
11. Der Finanzierungsplan für die Sanierung und Umbau des Amtsgebäudes „Rathaus Freistadt“ im Zusammenhang mit der Gründung eines Standesamtsverbandes wurde für die anteiligen Bedarfzuweisungsmittel vom Gemeinderat genehmigt.
12. Zur Errichtung eines Rückhaltebeckens für Oberflächenwässer aus dem Siedlungsgebiet Aufeld wurde der Kaufvertrag eines Grundstückes in der KG Windhaag, beschlossen.
13. Ein Kaufvertrag für den Verkauf des Grundstückes 397/8 im Freiwalddorf, KG Windhaag b.Fr, an die beabsichtigten Käufer Eckmüller Hermann und Ingrid wurde beschlossen.
14. Der Beschluss einer Vereinbarung für die Durchführung der Schneeräumung mit Weinzingler Martin, Oberpaßberg 4, wurde gefasst.
15. Einer Änderung der Vereinbarung für die Durchführung der Schneeräumung mit Puchmayr Gottfried, Mairspindl 1, stimmte der Gemeinderat zu.
16. Die geänderten Statuten des Gemeindeverbandes INKOBA „Verband Interkommunale Betriebsansiedelung Region Freistadt“ wurden beschlossen.
17. Zur Durchführung der Frühaufsicht und Schulassistenten in der Neuen Mittelschule beschloss der Gemeinderat zwei Trägervereinbarungen mit dem OÖ Hilfswerk.
18. Die Auftragsvergabe für den Straßenbau bzw. Asphaltierungsarbeiten in Unterwald, der sanierungsbedürftigen Schroffenstraße, im Rahmen des Radwege-Förderprogrammes des Landes, erfolgte an die Firma Porr.
19. Die Aufträge für neue Elektrogeräte und Windows Betriebssysteme für die Neue Mittelschule wurden an die laut Angebot bestbietenden Firmen vergeben.

Medieninhaber, -herausgeber und -hersteller:

„Informationsblatt der Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt“.

Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt, Bürgermeister Erich Traxler, 4263 Windhaag bei Freistadt, Markt 1

Redaktion: Marktgemeindegemeindeamt Windhaag b. Fr., Tel.-Nr. 07943/6111, **Fotos:** Marktgemeinde Windhaag b.Fr. und Privat. Eigenvervielfältigung

E-mail: gemeinde@windhaag-freistadt.ooe.gv.at Homepage: www.windhaag-freistadt.ooe.gv.at





Winterdienst Hinweise



Der „Winterdienst“ auf Landesstraßen ist seit einigen Jahren neu geregelt. Im Gemeindegebiet Windhaag sind die Grünbacher Landesstraße und die Maltsch Landesstraße betroffen und diese werden wie auch schon in den Vorjahren von der Straßenmeisterei Freistadt betreut. Sollten in diesem Straßenbereich Probleme mit der Streuung bzw. Räumung auftreten, wenden Sie sich **direkt** an die Straßenmeisterei Freistadt, Industriestraße 17, unter Tel. 0732/7720-42600 oder beim **Winterdienstkoordinator** unter Tel. **0664/6007242644**. Die Gemeinde ist beim Winterdienst weiterhin für die Gemeindestraßen und Güterwege zuständig.

Um den Fahrzeuglenkern und den Fußgängern sichere Straßenverhältnisse zu bieten, wird der Winterdienst zu allen Tages- und Nachtzeiten von den Bauhofmitarbeitern, Vertragspartnern bzw. der Straßenmeisterei Freistadt bewältigt.

Für den Winterdienst auf den Gemeindestraßen, Güterwegen und Gehsteigen, sind unsere Gemeindemitarbeiter Winter Christian, Weinzinger Christoph, Pilgerstorfer Johann und Fleischanderl Martin im Einsatz. Ebenfalls leisten die Unternehmer Gottfried Puchmayr und Martin Weinzinger ihren Winterdienst im Auftrag der Gemeinde.

Wir ersuchen um Ihr Verständnis, dass unsere Mitarbeiter bei starkem Schneefall nicht überall gleichzeitig sein können.

GEHSTEIGRÄUMUNG

Pflichten der Anrainer §93 der StVO 1960

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft **in der Zeit von 6 bis 22 Uhr**

von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von 1 m** zu säubern und zu bestreuen. Bei den Arbeiten ist darauf zu achten, dass der Abfluss der Oberflächenwässer von der Straße nicht behindert wird und Wassereinlaufgitter nicht verlegt werden.

Das Abschieben von Schnee aus Hauszufahrten auf die Straße ist ebenso untersagt.

Die Eigentümer müssen weiters dafür sorgen, dass **Schneewechten** oder das **Eis von den Dächern**, ihrer an der Straße gelegenen Gebäude, entfernt werden. Durch die Arbeiten dürfen die Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden.

Aufgrund der Tatsache, dass die Gemeinde für die Schneeräumung bei Gehsteigen von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften verpflichtet ist, werden auch im Zuge der Hin- und Rückfahrt auch gelegentlich Gehsteige mitgeräumt. Generell gilt aber, (trotz der Miträumung der Gemeinde) dass die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften für die Schneeräumung bei den Gehsteigen zuständig und verantwortlich sind.

Die Schneeräumung wird im Marktbereich, Siedlungen und auch Dörfern oftmals durch **überhängende Sträucher und Äste** behindert. Wir ersuchen deshalb **die Haus- und Grundbesitzer darauf zu achten und allenfalls entsprechende Regulierungsschnitte vorzunehmen, um das Lichtraumprofil entlang der Straße beidseitig freizuhalten** (mind. 75 cm vom Fahrbahnrand, in der Höhe 4,5m). *(Es wird weiters darauf hingewiesen, dass sich auch Haftungsansprüche an den Grundeigentümer, der mit seiner Beeinträchtigung einen Schaden hervorgerufen hat, ergeben können.)*

Freie Wohnungen in Windhaag

3 freie Wohnungen im Lebensräume-Wohnhaus, Schmollfeld 6

- Wohnung 4 (1. OG, beziehbar Dezember 2018) und Wohnung 7 (2. OG,  **Lebensräume** Wohnungsgenossenschaft): 96,80 m², monatliche Miete: € 798, ca. € 3.847,- Eigenmittel
- Wohnung 6 (1. OG, Erstbezug): 82,30 m², monatliche Miete: 683,-, ca. € 3.277,- Eigenmittel

Weitere Infos: http://www.windhaag-freistadt.ooe.gv.at/Lebensraeume_Wohnhaeuser

Eine freie Wohnung im Oö. Wohnbau-Wohnhaus, Markt 14:

- Wohnung 6 mit 45,10 m², monatliche Miete: € 265,26, ca. € 919,18 Eigenmittel



Verkehrshinweise – Hecken und Sträucher

Hecken, Sträucher und Bäume entlang öffentlicher Straßen

Ein freier und entsprechend gut einsehbarer Straßenverlauf (Lichtraum) ist für jeden Verkehrsteilnehmer (Autofahrer aber auch Fußgänger) sehr wichtig. Oft ragen jedoch wuchernde Hecken, Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken in den Lichtraum einer öffentlichen Straße (Gehsteig).

Dadurch entstehen für die Verkehrsteilnehmer Sichtbeeinträchtigungen und es kann zu gefährlichen Situationen bzw. Verkehrsunfällen kommen.

Für die Grundeigentümer entlang öffentlicher Straße besteht die Verpflichtung, die Hecken und Äste ent-

sprechend zurückzuschneiden bzw. dafür zu sorgen, dass diese nicht in den Lichtraum der Straße wachsen. Dazu ist das öffentliche Gut bis zu einer Höhe von 4,5 m frei zu halten. Diese Regelung gilt natürlich auch für Straßen und Güterwege außerhalb des Ortsgebietes im Freilandbereich.

Die Gemeinde fordert die Grundeigentümer auf, diesen Verpflichtungen auch wirklich nachzukommen.

(Ein herzliche Dankeschön an alle Grundeigentümern, die ihre Hecken, Sträucher und Bäume regelmäßig zurückschneiden und so diese Vorschriften beachten.)

Tag der älteren Generation

Sonntag, 04. November 2018

Die Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt lädt alle GemeindegliederInnen ab dem vollendeten 65. Lebensjahr zu einem gemeinsamen Mittagessen ein.

PROGRAMM:

9.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Mittagessen im Gasthaus Wieser, Markt 18.

Musikalische Umrahmung durch die Feuerwehrmusik.

Durch diese Feier will die Gemeinde die Verbundenheit zu Ihnen zum Ausdruck bringen.

Bitte beachten Sie, dass keine persönliche, schriftliche Einladung mehr ausgesandt wird.



ASZ geschlossen

Das Windhaager Altstoffsammelzentrum ist am **Samstag, 17. November 2018 geschlossen**.

Es findet am gesamten Areal die Abschlussprüfung für das Branddienstleistungsabzeichen, an dem sich die Windhaager Feuerwehren beteiligen, statt.

Wir bitten um Verständnis!

Präsentation des Pfarrweins beim Kathrini-Kirtag



Ab dem neuen Kirchenjahr gibt es auch in Windhaag **Pfarrwein**.

Erstverkostung ist beim Kathrini-Kirtag am **Sonntag, 25. November 2018 im Pfarrheim**. Die Weine sind im Handel nicht erhältlich, da der Weinbauer aus Poysdorf sie exklusiv für die Pfarre erzeugt. Es gibt: einen fruchtigen Grünen Veltliner 2017 / einen lieblichen Chardonnay 2017 / einen kräftigen Zweigelt 2017.



Gesunde Gemeinde informiert

Starke Eltern von Anfang an

Familie werden – Paar bleiben Ein Kind zu bekommen ist eine besondere Herausforderung – auch für die Paarbeziehung. Eltern zu werden bedeutet plötzlich zu dritt zu sein. Aus der Zweierbeziehung wird eine Familie. Eine tragende und liebevolle Beziehung der Eltern hilft dem Kind, sich sicher und geborgen zu fühlen und sich gesund zu entwickeln. In diesem Workshop erhalten Sie wertvolle Tipps.

Termin: **17.01.2019, Donnerstag von 18 bis 20 Uhr** / Ort: Gemeindeamt Grünbach, Marktplatz 1, 4264 Grünbach
Programm:

- Vorstellungen vom gemeinsamen Leben als Familie
- Herausforderung Kind – 24 Stunden/7 Tage
- unterschiedliche Bedürfnisse in der Familie
- aus zwei werden drei
- Zeit für mich/Zeit für uns – wie geht das?
- Babyblues und postnatale Depression

Kosten: Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos! Anmeldung: bis spätestens 10.01.2019 bei der OÖ Gebietskrankenkasse Linz, Tel: 05 78 07 – 10 35 12, starkeeltern@oegkk.at, www.oegkk.at/starkeeltern

Eine Kooperationsveranstaltung der Gesunden Gemeinde Grünbach, Rainbach und Windhaag b. Fr.

Fit Gymnastik und Step Aerobic

Angebote DER SPORT UNION

Wir starten mit unseren Programmen - mach' mit!

FIT-GYMNASTIK

Beginn: Montag, 5. November
um 19:30 Uhr
15 Einheiten kosten € 30,-

Mit verschiedensten Bewegungsprogrammen wie Aerobic, Pilates, Wirbelsäulengymnastik, ... wollen wir vom Alltagsstress wegkommen und unseren Körper fit und beweglich halten.

Keine Anmeldung erforderlich!

STEP-AEROBIC

Beginn: Mittwoch, 7. November
um 19:30 Uhr
15 Einheiten kosten € 35,-

Anmeldung bei Romana Stütz:
0664/3238611.
Auf eure Anmeldung freuen sich:
Romana Stütz, Ramona Freudenthaler
und Sandra Steinecker






Augenarzt Freistadt

Dr. Rene Siska, Wahlarzt. Facharzt für Augenheilkunde und Optometrie, Oberarzt KUK Linz Med Campus III, Sankt-Peter-Straße 4, 4240 Freistadt, **Tel.: 0681/81 60 75 79**, Mail: www.augen-freistadt.at

Geänderte Ordinationszeiten ab 01.10.2018:
DI 12 bis 18 Uhr
DO 16 bis 19 Uhr
telefonische Terminvereinbarung: jeden Werktag von 9 bis 17 Uhr.

Selbsthilfe OÖ

Eine Selbsthilfegruppe dient dem Erfahrungsaustausch und der Information von Betroffenen und Angehörigen und bietet die Möglichkeit Menschen zu treffen die gleich fühlen, Ihnen zuhören, mit denen Sie reden können und die Sie verstehen. Das Ziel ist in erster Linie für sich selbst passende Lösungsansätze zu finden. Eine Selbsthilfegruppe kann eine Ergänzung zu professionellen Hilfsangeboten sein, ersetzt

aber keine Therapie und bedeutet nicht Beratung oder Nachbarschaftshilfe. <https://www.selbsthilfe-ooe.at>
Zu den Hauptaufgaben der Selbsthilfe OÖ zählen die Unterstützung, Förderung, Koordinierung, Beratung, Information und Betreuung aller oberösterreichischen Selbsthilfegruppen im Gesundheits- und psychosozialen Bereich.



Haussammlung des Österreichischen Gehörlosen Sportverbandes

Hiermit wird mitgeteilt, dass vom 1. September bis 30. November 2018 im gesamten Bundesland Oberösterreich eine Haussammlung durchgeführt wird. Diese Sammlung ist vom Amt der Oö. Landesregierung mit Bescheid Nr. IKD-2017-320053/3-W vom

12. April 2018 genehmigt. Die Sammler haben den oben genannten Bescheid (Kopie) und können sich ausweisen.

ÖSTERREICHISCHER GEHÖRLOSEN SPORTVERBAND 1931 Schloss 2b / Top 3 | A-2542 Kottlingbrunn | ZVR: 054093610 | Tel+SMS 0676/4409055 | barbara.janisch@oegsv.at | www.oegsv.at



Kameradschaftsbundball

Herzliche Einladung zum **BALL** des Kameradschaftsbundes

Samstag, 17. November 2018 im Gasthaus Wieser

Beginn: 20 Uhr Eintritt: Vorverkauf € 5,00 / Abendkasse € 7,00

Kaffee- und Kuchenbar - Sekt- und Schnapsbar – große Tombola

Musik: **ANDI und GERALD**

MITTERNACHTSEINLAGE: PRINZENGARDE der Faschingsgilde Pregarten

Auf Ihren Besuch freut sich der Kameradschaftsbund Windhaag.



Meine Katze darf ins Freie – was muss ich beachten?

Viele Tierbesitzer möchten ihren Katzen ermöglichen, dass sie im Freien die Gegend erkunden können. Bei regelmäßigem Freilauf für Katzen sind allerdings die tierschutzrechtlichen Regelungen, die in ganz Österreich gelten, zu beachten. Diese besagen, dass Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie von einem Tierarzt kastriert werden müssen, sofern sie nicht zur Zucht verwendet werden. Das gilt ausnahmslos für alle in Österreich gehaltenen Katzen.

Diese verpflichtende Kastration von Katzen verhindert eine ungewollte Vermehrung. **Zusammenfassend kann man also sagen: Bei regelmäßigem Freigang müssen Katzen kastriert werden. Ausgenommen**

davon ist einzig die Zucht von Katzen, für die es jedoch einige Voraussetzungen zu erfüllen gilt.
Dr. Cornelia Rouha-Mülleder Tierschutzombudsfrau Oö

4021 Linz • Bahnhofplatz 1,
Tel.: (+43 732) 77 20-142 81, Fax: (+43 732) 77 20-21 42 89, E-Mail: tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at

FH Oberösterreich

Die FH Oberösterreich bietet mittlerweile über 60 Studiengänge in von der Wirtschaft und Industrie stark nachgefragten Berufsfeldern an. Unsere Studiengänge sind so organisiert, dass sie sowohl als Vollzeitstudien wie auch neben dem Job (von Berufstätigen) absolviert werden können.

INFOTAG am 07.11.2018
von 09:00 bis 18:00 Uhr
www.fh-ooe.at/infotage

Gemeindebund startet Fotowettbewerb



Der Österreichische Gemeindebund als kommunale Interessenvertretung möchte auch auf der Homepage, dem Social Media Auftritt oder seinen Printprodukten zeigen, wie vielfältig Österreich ist. Wir suchen Ihre Fotos und Schnappschüsse, die Ihre Sichtweise auf Ihre Gemeinde zeigen. Was macht Ihre Gemeinde aus? Bei welchem Platzerl, Fest, Gebäude oder Ereignis sind Sie stolz, in Ihrer Gemeinde zu wohnen?

An welchem Punkt haben Sie das Gefühl des „Nachhausekommens“? Alle Schnappschüsse, fotografischen Meisterwerke und Lieblingsfotos können Sie bis 6. Jänner 2019 für den Wettbewerb einreichen. Das Gewinnerbild wird das **Cover des Zukunftsberichts 2019** zieren!

www.gemeindebund.at/fotowettbewerb.



Kinder-Mitmach-Musical der Bücherei

THEATER Sternchen 2 Mitmach-Musicals
FÜR KINDER UND VOLKSSCHÜLER

Mittwoch,
21. November 2018 im Mehrzwecksaal, Schulstraße 2

09:00 Uhr: „Hänsel & Gretel“ für Kinder
Die Hexe – lustig, so vergesslich, tanzend – und Gretel – bescheiden, mutig, stark – erleben ein Abenteuer im Zauberwald.

10:45 Uhr: „Spukiblu das blaue Schlossgespenst“ für Volksschüler
Charlotte kann es kaum glauben, als es eines Nachts ein blaues Wesen auf dem Dachboden entdeckt: das Schlossgespenst Spukiblu! Der kleine Kerl hat seine Spukekraft verloren und hegt nur einen sehnlichen Wunsch: endlich wieder weiß zu werden um wie alle anderen Geister auszusehen und wieder spuken zu können! Charlotte, selbst groß, schlaksig und mit rotem Haar jemand, der weiß wie es ist, immer nur ausgelacht und ausgegrenzt zu werden, möchte nur zu gern helfen. Doch wie macht man so ein Gespenstlein weiß? Und ist es denn so wichtig, wie alle anderen auszusehen? Wie kann sie den verzweifelten Geist wieder zum Spuken bringen?

Das THEATER Sternchen und der Erzähler führen durch eine 50-minütige Aufführung. Die Kinder übernehmen während der Vorstellung die Haupt- und Nebenrollen in unserem KINDER- & MITMACH Musical (ohne Vorbereitung).

Veranstalter: Öffentliche Bibliothek der Pfarre Windhaag b.Fr. **Eintritt: € 4,00 pro Kind**

Daten-schutz

Auch die Gemeinde Windhaag b. Fr. ist zur strikten Einhaltung der Datenschutzgrundverordnung verpflichtet. Wir ersuchen um Verständnis, dass diverse Auskünfte bzw. die Ausgabe von Listen usw. künftig einer Abklärung mit dem Datenschutzbeauftragten bedürfen. In den Fällen, wo die gesetzliche Basis fehlt, ist die Weitergabe verboten.

Stellenausschreibungen in der Region

Gemeinde Windhaag bei Freistadt sucht:

ASZ-Mitarbeiter (Teilzeitbeschäftigung, 10-20 Monatsstunden), für Rückfragen steht Ihnen Amtsleiter Josef Steiner (07943/6111-11) zur Verfügung.

KREISEL Electric GmbH & Co KG sucht:

- Lehrling Bürokauffrau/-mann
- Lehrling Mechatroniker/-in
- Mitarbeiter Qualitätssicherung (m/w)
- Bilanzbuchhalter/-in

Details unter: <http://www.kreiselectric.com/karriere/>,
 Bewerbungen an: karriere@kreiselectric.com oder
 Tel.: 07949 / 21400

Gemeinde Grünbach sucht:

Qualifizierte/r Sachbearbeiter/in für das Bauamt, 40 Wochenstunden, **Dienstbeginn:** Vorauss. 1. März 2019

Sozialhilfeverband Freistadt sucht:

- MitarbeiterIn für die Verwaltung im BSH Freistadt (Teilzeit, 20 Wochenstunden)
- Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen (voll- oder teilbeschäftigt)
- Reinigungskraft für das BSH Lasberg (Karenzvertretung, Teilzeit, 24 Wochenstunden)

- Reinigungskraft für das BSH Pregarten (Teilzeit, 20 Wochenstunden)

Bewerbungsbögen und weitere Auskünfte unter www.shvfr.at oder in der Geschäftsstelle des Sozialhilfeverbandes Freistadt, Promenade 5, 4240 Freistadt, 07942/702-62326.

SMB NORD sucht:

Zusteller(in) für „Essen auf Rädern“ (Urlaubs- und Krankenstandsvertretung) für Grünbach, Sandl und Windhaag b. Fr. Die Zustellung erfolgt von Montag bis Sonntag von 10:30 Uhr bis ca. 13:30 Uhr. Kontakt: Renate Zeiml, Tel.: 07949/6781 oder 0664/88603170

Schischule Sandl sucht für die kommende Wintersaison 2018/2019:

Schilehrer/innen, Voraussetzung: Ausbildung zum Kleinkinderschilehrer
 Speziell für Jänner/Februar suchen wir Mitarbeiter für die Vormittage Mo – Fr 9 – 11 (12) Uhr (auch tageweise)
 Weiters suchen wir für die kommende Saison auch noch Aushilfen od. Helfer/innen. Voraussetzungen: keine Schilehrerausbildung notwendig, Mithilfe in einer Gruppe
 Infos unter: Schischule Sandl, Stefan Kraushofer, 0664-43 16 952, office@schischule-sandl.at